

# MEDIEN INTERNATIONAL Afghanistan

Berlin, 28. März 2014



© DW / Farzana Wahidy

2014 stellt eine Wendemarke für Afghanistan dar: Im April wählt das Land einen neuen Präsidenten, bis Ende Dezember ziehen die Truppen ab. Schon jetzt nimmt die Gewalt gegen Journalisten zu, Sender schließen, die Regierung verschärft die Zensur. Welche Zukunft hat die Pressefreiheit in Afghanistan?

## Einladung

Wir laden Sie ein, mit uns über die Situation der Medien in Afghanistan zu diskutieren.

## Experten

**Florian Weigand**  
Leiter der Dari/Pashtu-Redaktion  
der Deutschen Welle

**Shikiba Babori**  
Initiatorin des deutsch-afghanischen  
Journalistennetzwerkes Kalima

**Martin Gerner**  
ARD-/DLF-Korrespondent, Medientrainer  
in Afghanistan und Dokumentarfilmer

**Kefa Hamidi**  
Medienwissenschaftler,  
Universität Leipzig

## Moderation

**Sabine Rau**  
WDR, Fernsehkorrespondentin im ARD-Hauptstadtstudio

## Veranstaltungsort

ARD-Hauptstadtstudio  
Konferenzraum | Wilhelmstraße 67a | 10117 Berlin

## Uhrzeit

11 – 12:30 Uhr, anschließend Vernissage mit Imbiss

## MEDIEN INTERNATIONAL Afghanistan

Berlin, 28. März 2014

### Kontakt

DW Akademie  
Anne Schulte Holthausen  
10117 Berlin

T +49. 30. 4646-8529  
dw-akademie@dw.de

Bitte melden Sie sich bis zum 27. März über unseren Online-Link an.  
Oder senden Sie eine E-Mail an [dw-akademie@dw.de](mailto:dw-akademie@dw.de)

## ANMELDUNG ONLINE

<http://akademie-anmeldung.dw.de/MedienInternational/>

**„Zeichne uns, wie Du Dein Land siehst!“**  
*Kinderzeichnungen aus Afghanistan*

Eine Ausstellung der Deutschen Welle bis 25. April 2014  
im ARD-Hauptstadtstudio

Vernissage